

## Infobrief 17

Wer jene Kühle sucht, die uns der Hl. Geist zufächern soll (siehe Pfingstsequenz), dem seien unsere Kirchen anempfohlen. Viel zu Hören gibt es dabei obendrein.

Viel Freude beim Entdecken,

Ihr | Euer

Sebastian Benetello

### Inhalte am Freitag, 29.05.2026

Orgelmusik im PR Sankt Wendel VII .....	1
Begegnung zwischen Ost und West in Prüm.....	2
500. Orgelmatinée in Maria Laach.....	3
Alte Mauern junge Töne – Reihe wird fortgesetzt.....	3
Chorkonzert der "Kleinen Cantorei Dahlem" in Hillesheim.....	4
Abendlob in Cochem.....	6
Paolo Oreni gastiert in Cochem .....	7
Des Rätsels Lösung .....	8
Rätsel.....	8
Ihre Information im Infobrief.....	8
Folgen Sie uns .....	8

### Orgelmusik im PR Sankt Wendel VII

Am Montag, 1. Juni findet um 19:30 Uhr das nächste Konzert im Rahmen des Orgelsommers im Pastoralen Raum St. Wendel in der Pfarrkirche St. Remigius, Freisen statt. Michael Klein, er ist Kirchenmusiker in der Pfarrei hl. Wendelin in St. Wendel, spielt Werke von N. Bruhns, J. N. Hanff, D. Buxtehude, L. Boelmann, J. G. Rheinberger, Th. Salomé und S. K. Elert. Die 1954 von der Firma Haerpfer & Erman, Boulay (F), gebaute Orgel in Freisen mit ihren 26 Registern verfügt über eine reiche Palette an unterschiedlichen Klangmöglichkeiten bzw. Klangfarben. Den geistlichen Impuls spricht Diakon Andreas Czulak aus St. Wendel. Der Eintritt ist frei. Um eine Spende zur Erhaltung der Orgel in Freisen wird gebeten.



**Begegnung zwischen Ost und West in Prüm**

# KONZERT

## am Dreifaltigkeitssonntag

*‘Eine Begegnung zwischen Ost und West sowie  
zwischen Vergangenheit und Gegenwart’*



**Jiwon Ahn,  
Orgel**



**Hoyoung Choi,  
Orgel und Leitung**



**Jin Choi,  
Koreanischer Gesang**



**Schola Gregoriana Seoulensis**



**Cantores Gregoriani Seoulensis**

---

**31. 05. 2026 SONNTAG 17 UHR**

---

**Sankt Salvator Basilika Prüm**

---

*Eintritt frei - Spende für die kirchenmusikalische Veranstaltungen herzlich erbeten*

## 500. Orgelmatinée in Maria Laach

Am Samstag, den 6. Juni, findet in der Abteikirche Maria Laach um 12.00 Uhr die 500. (!) Orgelmatinée statt. Gereon Krahorst spielt die beiden berühmtesten Orgelwerke überhaupt: Toccata und Fuge d-moll von Bach sowie die Widor-Toccata; daneben Orgel-Bearbeitungen berühmter und beliebter Melodien (Largo von Händel, Menuett von Boccherini, "Eine kleine Nachtmusik" von Mozart). Krahorst ist seit Juli 2015 Abteiorganist des berühmten Klosters und hat neben der bestehenden sommerlichen Konzertreihe "Laacher Orgelkonzerte" unter anderem im Oktober desselben Jahres die samstäglichen Matinéen gegründet, die tatsächlich ganzjährig stattfinden. Mit Geduld und Beharrlichkeit konnte er ein immer größer werdendes Publikum von nah und fern für dieses halbstündige Format begeistern - die kleinen Programme sind immer sehr nah am Kirchenjahr und der "Saison" konzipiert oder ranken um ein ganz bestimmtes Thema oder (Komponisten-)Jubiläum. Über 400 dieser Matinéen hat Krahorst selbst gestaltet und gespielt. Dauer: ca. 30 Minuten. Der Eintritt ist frei; am Ende wird eine Türkollekte für den Erhalt der Orgeldarbietungen in der Abteikirche gehalten. Herzliche Einladung.



## Alte Mauern junge Töne – Reihe wird fortgesetzt

20 Jahre alt – und bereits auf zahlreichen Konzert- und Wettbewerbspodien unterwegs: das ist Julian Emanuel Becker, den Sie im kommenden Konzert der Orgelmusikreihe „Alte Mauern – junge Töne“ am Sonntag, dem 14. Juni, um 17 Uhr an der Link-Orgel in der Kirche St. Peter in Trier-Ehrang hören können. Von seiner ausgeprägten Musikalität zeugt sein bereits jetzt schon beeindruckender Lebenslauf: Julian Emanuel Becker (\*2005 in Hannover) sorgt seit dem Erfolg als jüngster Preisträger der britischen St Albans International Organ Competition 2023 für Aufsehen. 2024 gewann er ebenfalls als jüngster Teilnehmer den 1. Preis beim Internationalen Johann-Sebastian-Bach-Wettbewerb Leipzig. 2025 gewann er den im Fach Orgel seit 2001 nur dreimal vergebenen Preis des Deutschen Musikwettbewerbs. Außerdem ist er 1. Preisträger des Internationalen Orgelwettbewerbs Wiesbaden, des Internationalen Orgel Improvisationswettbewerbs Weimar, des Grotrian-Steinweg Klavierwettbewerbs, u.a. Gefördert wird er als Stipendiat der Deutschen Stiftung Musikleben und der Studienstiftung des deutschen Volkes. Julian studiert derzeit an der Hochschule für Musik und Theater Leipzig bei Martin Schmeding (Orgel) und Jacques Ammon (Klavier), sowie 2025/26 über Erasmus am Conservatoire Supérieur Paris. Konzertauftritte führten ihn in die Laeiszhalle Hamburg, die Essener Philharmonie, zum Schleswig-Holstein Musikfestival und zum Beethovenfest Bonn u.a. Als Komponist und Arrangeur schrieb er Auftragswerke für renommierte Solisten wie u.a. Igor Levit. „Bach Revival – Über Mendelssohns Wiederaufführung der Matthäuspassion“: Julians Konzertprogramm nimmt Sie mit auf die spannende Reise der „Wiederentdeckung“ der Werke von Johann Sebastian Bach durch Felix Mendelssohn Bartholdy. (Wenn Sie mehr darüber wissen wollen, empfehle ich



Ihnen diese BR-Sendung: <https://www.br-klassik.de/audio/whg-11031829-wiederauffuehrung-der-matthaeuspassion-102.html>)

Hier das vollständige Konzertprogramm:

Johann Sebastian Bach 1685–1750  
Fantasie und Fuge c-Moll BWV 537

Johann Sebastian Bach  
Triosonate Nr. 5 C-Dur BWV 529

Johann Sebastian Bach (Transkription: Robert Schaab)  
Matthäuspassion BWV 244:

- Arie: Ich will bei meinem Jesu wachen
- Chor: O Mensch, beweine deine Sünde groß

Felix Mendelssohn Bartholdy 1809–1847  
Allegro, Choral und Fuge d-Moll MWV W 33

Felix Mendelssohn Bartholdy  
Variations Sérieuses op. 54 (Transkription)

Seien Sie herzlich willkommen in der Kirche St. Peter in Trier-Ehrang! Der Eintritt ist wie immer kostenfrei – und wie immer freuen wir uns über Ihre Spende am Ausgang, damit auch in Zukunft die jungen Töne die alten Mauern zum Schwingen bringen. Parkmöglichkeiten finden Sie auf dem Parkplatz des REWE-Marktes. Wir würden uns freuen, wenn Sie diese Einladung an Interessierte weiterleiten und auf Social media teilen!

## **Chorkonzert der "Kleinen Cantorei Dahlem" in Hillesheim**

Ein geistliches Konzert mit einem abwechslungsreichem Programm ist am Sonntag, den 14. Juni um 17 Uhr in Hillesheim zu hören: Zu Gast in der Pfarrkirche St. Martin ist die „Kleine Cantorei Dahlem“, die unter Leitung von Christina Kothen Chorwerke, u.a. von Karl Jenkins, Ola Gjeilo und Matthias Nagel singt. Das Programm wird mitgestaltet vom Violinisten Florin Negreanu. Der Eintritt zu dem Konzert ist frei. Die „Kleine Cantorei Dahlem“ ist ein gemischter Chor mit rund 30 Sängerinnen und Sängern. Gegründet wurde der Chor im Jahre 1960 vom damaligen Organisten Hermann Müller, indem er in die bereits bestehende Knabenschola erstmals Mädchen aufnahm. Nach und nach wuchsen Kirchenchor und Kinderchor zu einem Klangkörper zusammen, der eine sehr erfolgreiche Entwicklung nahm und heute weit über die Grenzen der Eifel hinaus bekannt und anerkannt ist. Das Repertoire der "Kleinen Cantorei Dahlem" umfasst neben der geistlichen Musik als Hauptbestandteil des chorischen Wirkens, auch weltliche Chormusik aus allen Stilepochen. Mehr Infos zum Chor unter: <https://www.kleine-cantorei-dahlem.de/>

# KLEINE CANTOREI DAHLEM

# GEISTLICHES KONZERT

Sonntag, 14. Juni,  
17 Uhr, St. Martin  
Hillesheim

Mit Werken von:

Karl Jenkins,  
Ola Gjeilo  
Matthias Nagel u.a.

Ausführende

Kleine Cantorei Dahlem  
Florin Negreanu, Violine  
Leitung: Christina Kothen

Der Eintritt ist frei.

[www.kleine-cantorei-dahlem.de](http://www.kleine-cantorei-dahlem.de)

Abendlob in Cochem

EINLADUNG

**A**BENDLOB   
**S**ONNTAG, 21. JUNI 2026  
 18 UHR

**KIRCHE ST. MARTIN COCHEM**

EINE STUNDE MIT MUSIK UND PSALMTEXTEN



  
 CHORGEMEINSCHAFT  
 COCHEM



MARION OSWALD



DIRIGIERT ZU IHREM JUBILÄUM **25** JAHRE PLUS 1

"COCHEMER KIRCHENMUSIKERIN SEIT 2000"

EIGENE KOMPOSTIONEN



## Paolo Oreni gastiert in Cochem



# ORGELSOIRÉE MIT PAOLO ORENI

LA DOLCE VITA - ITALIENISCHE VIRTUOSE ORGELMUSIK

Werke von  
Liszt, Verdi,  
Puccini und  
Improvisationen  
über Italienische  
Opern Themen

**19 UHR**  
ca. 60 min

**4. JUNI 2026**  
**FRONLEICHNAM**

**EINTRITT FREI**  
Spenden für den Förderverein  
Pfarrzentrum St. Martin Cochem e.V.

**KIRCHE ST. MARTIN COCHEM**

## Des Rätsels Lösung

Im vergangenen Infobrief war die Motette *Veni Creator Spiritus* von *Johann Baptist Hilber* abgebildet. Richtig geraten haben: Marcel Berens, Manfred Kochems, Ulrich Nilles, Klaus Evers, Christian von Blohn, Vinzenz Haab, Ricarda Metz, Brigitta Meuser, Bernd Loch, Daria Schmitt, Matthias Peter, Almut Breit, Christine Zimmermann, Thomas Heinemann-Hildner, Hans Funk, Bernhard Schneider, Stefan Beise, Yvonne Rupp, Beatrix Brinkmann, Hermann-Josef Koster, Michele Winterscheid, Bernhard Kochhan, Achim Müller, Anke Gärtner, Gereon Krahorst und Wolfgang Trottmann. Herzlichen Glückwunsch!

---

## Rätsel

Heute wird ein Begriff gesucht, der aus zwei Wörtern besteht. Thematisch verknüpft ist er mit dem Thema des kommenden Sonntags. Welche Gebets- bzw. Gesangsfloskel ist sowohl im Stundengebet (oft), in Hymnen, im Rosenkranzgebet als auch in der Hl. Messe zu finden? Tipp: Es handelt sich nicht um *Im Namen des Vaters* etc. Sie Ihre Lösungsvorschläge an [news.kirchenmusik@bgv-trier.de](mailto:news.kirchenmusik@bgv-trier.de)

---

## Ihre Information im Infobrief

Senden Sie uns Ihre Information oder Ankündigung bitte als unformatierten Fließtext. PDF-Dateien können leider nicht verarbeitet werden. Bilder, Fotos sowie Plakate bitte stets im jpg-Format. **Konzertplakate** können darüber hinaus auf unserem INSTAGRAM Kanal gepostet werden, hierzu einfach das Plakat in genau der Woche, in der es gepostet werden soll, an Lukas Stollhof (0176 2345 7024) per INSTAGRAM, What'sApp oder Signal. senden. Redaktionsschluss ist jeweils donnerstags um 12.00 Uhr.

---

## Folgen Sie uns



<https://www.instagram.com/kirchenmusikbistumtrier/>



<https://www.facebook.com/KirchenmusikimBistumTrier>

---